


Musikinstrumente selbstgebaut

Zuhause gibt es viel mehr Instrumente, als du denkst. Einige warten schon auf dich, andere musst du erst noch bauen. Hier findest du Anregungen:

Instrument	Alternativen/Bauanleitungen
Shaker	<ul style="list-style-type: none"> - Blechdose mit kleinen Steinchen oder Reiskörnern füllen - Nuss-Shaker: Zwei Walnusshälften mit kleinen Steinchen oder Perlen befüllen und zusammenkleben - Mit unterschiedlichem Füllmaterial experimentieren
Guiro	<ul style="list-style-type: none"> - Alte Küchenreibe, bei der die Reibefläche nicht mehr scharf ist (ansonsten Verletzungsgefahr für Finger und Abreiben des Stabes) - Geriffelte Plastikflasche oder Kuchenform
Trommeln	<ul style="list-style-type: none"> - Plastikeimer, Plastikkisten, Pappkartons und Töpfe in unterschiedlichen Größen und mit verschiedenen Schlägeln, Kochlöffeln oder Stiften
Ocean Drum	<ul style="list-style-type: none"> - Große runde Plätzchendose mit ca. 50 gr Reis füllen und mit Frischhaltefolie oder Backpapier zukleben; Dose vorsichtig kippen und lauschen - Schnellste Methode – einfach mit Dosendeckel schließen – ungeeignet, da Wellen-Klang unhörbar; aber passend, um durch um durch Schütteln heftiges Regengeprassel zu imitieren, am besten mit mehreren Dosen gleichzeitig
Oboen-Klang z. B. für schnatternde Enten	<ul style="list-style-type: none"> - Kennst du den Klang einer Oboe? Schau dir hierfür z. B. im Internet „Fräulein Tönchens Musikkoffer – Folge 23: Die Oboe“ an. - Ein Oboenrohr kannst du auch aus einem Strohhalm basteln: Drücke den Strohhalm an einem Ende mit den Fingern zusammen und schneide anschließend hier von beiden Seiten eine kleine Ecke ab:  - Nimm den Strohhalm an der abgeschnittenen Seite in den Mund und presse die Strohhalmspitzen mit den Lippen zusammen. Wenn du nun durch diesen Spalt bläst, geraten die beiden Seiten in Schwingung, wodurch ein quäkender Ton entsteht.

- Bist du ein Klangbastler oder eine Klangbastlerin? Dann findest du im Internet weitere Bauanleitungen. Experimentiere auch mit unterschiedlichen (Füll-)Materialien und erforsche die neuen Klänge! (Unter <https://www.blkm.de/BLKMProjekte/Musikdaheim/DiesDas> stehen bei „kreative Ideen“ Link-Tipps zum Instrumentenbau.)
- Nimm einen Klang auf und lass eine Freundin oder einen Freund erraten, womit du ihn erzeugt hast! Klänge lassen sich mit dem Smartphone als Sprachnachricht aufnehmen und verschicken.